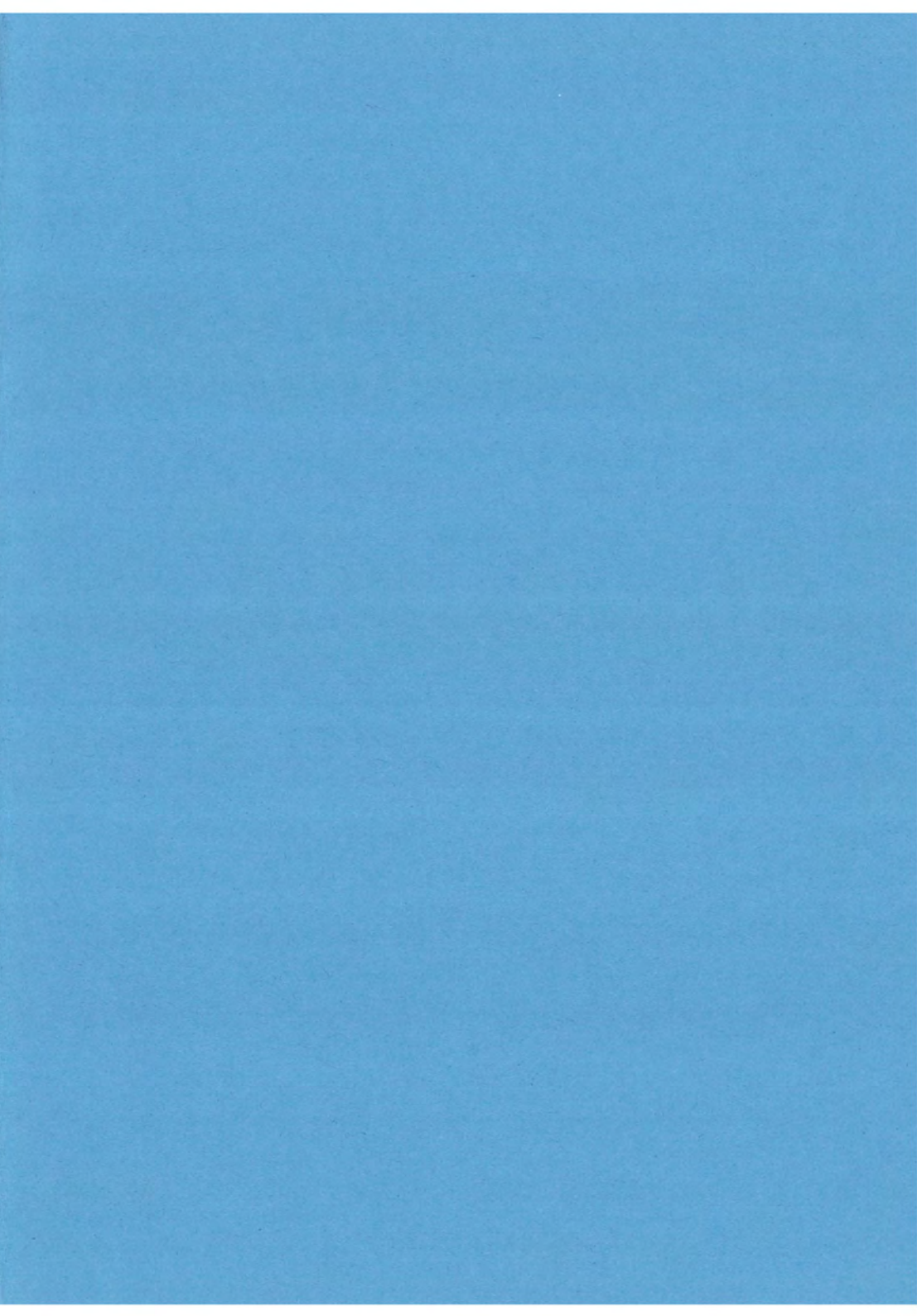


Schweiz.
Riesenschnauzer-Club

www.riesenschnauzerclub-srsc.ch



Bulletin



2007 in der Vorschau

Vorstand des SRSC.....	4
Zucht- und Körkommission.....	5
Jahresprogramm 2007.....	6
Jahresbeiträge 2007.....	7
Contributions annuelles du CSSG 2007.....	8
Listen der Riesenschnauzer-Rüden.....	9
Listen der Riesenschnauzer-Hündinnen.....	11
Listen der Zuchtstätten.....	13

2006 im Rückblick

Protokoll GV des SRSC vom 18. März 2006.....	15
Ausserordentliche GV des SRSC vom 15. September 2006.	24
Jahresbericht des Präsidenten.....	29
Jahresbericht des Körmeisters.....	33
Jahresbericht der Zuchtwartin.....	35
Jahresbericht der Leistungswartin.....	38
Schweizermeisterschaft für Lawinhunde.....	39
5 Rassen Schweizermeisterschaft.....	40
Weltmeisterschaft in Deutschland.....	41
Schweizermeisterschaft SKG.....	42
Jahresbericht der Ortsgruppe Zürich des SRSC.....	43
Jahresbericht der Ortsgruppe Aargau des SRSC.....	45

Diverses

Clubschau Holzikon vom 17. September 2006.....	47
SRSC-Shop.....	48
FCI-Standard.....	49

RIESENSCHNAUZER-IMPRESSIONEN



Zucht- und Körkommission (bis GV vom 17. März 2007)

Körmeister

Roger Frauenfelder, Gerstr. 16, Oberholz, 8636 Wald
P 055 246 50 72 Fax 055 246 50 72 N 079 422 28 80

r-frauenfelder@bluewin.ch

Wesensrichter

Christine Probst, Töbelistrasse 22, 8486 Kollbrunn
P 052 213 08 29

probst.christine@bluewin.ch

Zuchtwartin

Jacqueline Maeder, Eggetsbühlerst. 18, 9545 Wängi
P 052 378 24 86 F 052 378 24 56 N 079 549 92 48

jacq.maeder @bluewin.ch

Züchterin

Angela Stutz, Ed.- Huberstr. 34, 6022 Grosswangen
P 041 495 37 05 N 079 293 83 11

hauskunterbunt@bluewin.ch

Leistungswartin

Claudia Vasellari, Riburgstrasse 19, 4313 Möhlin
P 061 851 02 73

cvasellari@bluewin.ch

Formwertrichter

Dr. Jan Nesvadba, Langnaustrasse 35, 3532 Zäziwil
P 031 711 29 07, Fax 031 711 33 35

Züchterin

Dannja Romer, Weidlistr. 12, 8608 Bubikon
P 055 243 43 47 055 246 10 32 N 079 695 38 20

dannja_r@hotmail.com

Wesensrichter

Frei Walter, Hegelweg 1, 8222 Beringen
Probst Christine, Töbelistr. 22, 8483 Kollbrunn
Müllli Reto, Bachstr. 8, 5303 Würenlingen
Mauerhofer Fritz, Grabemattweg 5, 3612 Steffisburg
Schwarz Albert, Tössstrasse 14, 8413 Neftenbach

probst.christine@bluewin.ch

Formwertrichter

Lauber Peter, Oberwilerstrasse 8, 4103 Bottmingen
Mach Lisbeth, Haus Kacian, 6062 Wilen b. Sarnen
Nesvadba Jan Dr., Langnaustrasse 35, 3532 Zäziwil
Rossier Christine, Hürstweg 1, 5608 Stetten
Bossi Erna, St. Niklausstrasse 28, 4500 Solothurn
Feuz Elisabeth, Hürstweg 1, 5608 Stetten

Ausstellungen (kein ZKK-Mitglied)

Georg Schaniel, Bahnhofplatz, 8762 Schwanden GL
Tel. Büro: 055 644 32 02 Fax: 055 644 37 38

schwanderhof@bluewin.ch

Vorderpfoten : Kurz und rund, Zehen eng aneinanderliegend und gewölbt (Katzenpfoten), mit kurzen, dunkeln Nägeln und derben Ballen.

HINTERHAND :

Allgemeines : Von der Seite gesehen schräg gestellt, von hinten gesehen parallel verlaufend, nicht eng gestellt.

Oberschenkel : Mässig lang, breit und kräftig bemuskelt.

Knie : Weder ein- noch auswärts gedreht.

Unterschenkel : Lang und kräftig, sehnig, in ein kraftvolles Sprunggelenk übergehend.

Sprunggelenk : Ausgeprägt gewinkelt, kräftig, stabil, weder nach innen noch nach aussen gerichtet.

Hintermittelfuss : Kurz und senkrecht zum Boden stehend.

Hinterpfoten : Zehen kurz, gewölbt und eng aneinanderliegend; Nägel kurz und schwarz.

GANGWERK :

Elastisch, elegant, wendig, frei und raumgreifend. Die Vorderläufe schwingen möglichst weit vor, die Hinterhand gibt - weit ausgreifend und federnd - die erforderliche Schubkraft. Der Vorderlauf der einen und der Hinterlauf der anderen Seite werden zugleich nach vorne geführt. Rücken, Bänder und Gelenke sind fest.

HAUT : Am ganzen Körper eng anliegend.

HAARKLEID

HAAR : Das Haar soll drahtig hart und dicht sein. Es besteht aus einer dichten Unterwolle und dem keineswegs zu kurzen, harten, dem Körper gut anliegenden Deckhaar. Das Deckhaar ist rauh, lang genug, um seine Textur überprüfen zu können, weder struppig noch gewellt. Das Haar an den Läufen neigt dazu, nicht ganz so hart zu sein. An der Stirn und den Ohren ist es kurz. Als typisches Kennzeichen bildet es am Fang den nicht zu weichen Bart und die buschigen Brauen, die die Augen leicht überschatten.

FARBE :

- Rein schwarz mit schwarzer Unterwolle.
- Pfeffersalz.

Für pfeffersalzfärbig gilt als Zuchtziel eine mittlere Tönung mit gleichmässig verteilter, gut pigmentierter Pfefferung und grauer Unterwolle. Zugelassen sind die Farbnuancen vom dunklen Eisengrau bis zum Silbergrau. Alle Farbspiele müssen eine den Ausdruck unterstreichende dunkle Maske aufweisen, die sich harmonisch dem jeweiligen Farbschlag anpassen soll. Deutlich helle Abzeichen am Kopf, auf der Brust und an den Läufen sind unerwünscht.

GRÖSSE UND GEWICHT :

Widerristhöhe :

Rüden und Hündinnen : 60 bis 70 cm.

Gewicht :

Rüden und Hündinnen : 35 bis 45 kg.

Jahresbeiträge 2007

Aktivmitglieder	Fr. 55.00 (zuz. Fr. 10.00 SKG-Marke)
Familienmitglieder	Fr. 35.00 (zuz. Fr. 10.00 SKG-Marke)
Veteranen	Fr. 25.00

Das Publikationsorgan "Hunde" oder "CYNOLOGIE ROMANDE" ist für die entsprechenden Mitgliederkategorien obligatorisch. Eine Ausnahme besteht nur dann, wenn bereits in einem anderen Klub eine der beiden Zeitschriften obligatorisch abonniert wird.

Das Jahresabonnement für SRSC-Mitglieder beträgt für das Jahr 2007 für die Zeitschriften:

Hunde	Fr. 35.00 (Schweiz) Fr. 49.00 (Europa)
CYNOLOGIE ROMANDE	Fr. 40.00 (Schweiz) Fr. 50.00 (Europa)

Gebühren des SRSC 2007

Neumitglieder, einmalig	Fr. 10.00	Eintrittgebühr
Wesensprüfung	Fr. 70.00	Mitglieder
	Fr. 140.00	Nichtmitglieder
Körprüfung	Fr. 70.00	Mitglieder
	Fr. 140.00	Nichtmitglieder
Formwert	Fr. 70.00	Mitglieder
	Fr. 140.00	Nichtmitglieder
Junghundebeurteilung	Fr. 30.00	Mitglieder
	Fr. 60.00	Nichtmitglieder
Wurfkontrolle pro Welpen	Fr. 60.00	Mitglieder
	nach Aufwand für	Nichtmitglieder
Zusätzl. Wurfkontrolle	Fr. 300.00	Mitglieder
(mehr als 8 Welpen)	nach Aufwand für	Nichtmitglieder
Vorkontrolle	Fr. 300.00	Mitglieder
Vorkontrolle	nach Aufwand für	Nichtmitglieder

FCI - Standard Nr. 181 // D

RIESENSCHNAUZER

URSPRUNG : Deutschland.

DATUM DER PUBLIKATION DES GÜLTIGEN ORIGINAL- STANDARDES:
06. 04. 2000.

VERWENDUNG : Gebrauchs- und Begleithund.

KLASSIFIKATION FCI: Gruppe 2 Pinscher und Schnauzer -
Molossoide – Schweizer Sennenhunde und andere
Rassen.
Sektion 1 Pinscher und Schnauzer.
Mit Arbeitsprüfung.

KURZER GESCHICHTLICHER ABRISS :

Ursprünglich benutzte man den Riesenschnauzer im süddeutschen Raum als Treiber der Viehherden. Um die Jahrhundertwende erkannten zielbewusste Züchter, dass er zu hervorragenden Leistungen befähigt ist und überaus wertvolle Charaktereigenschaften besitzt. Seit 1913 wird er zuchtbuchmässig geführt, und 1925 wurde er bereits als Diensthund anerkannt.

ALLGEMEINES ERSCHEINUNGSBILD :

Gross, kräftig, eher gedungen als schlank, rauhaarig; das vergrösserte, kraftvolle Abbild des Schnauzers. Ein trutzig-wehrhafter Hund von Respekt einflössendem Aussehen.

WICHTIGE PROPORTIONEN :

- Quadratischer Bau, wobei die Widerristhöhe etwa der Rumpflänge entspricht.
- Die Gesamtlänge des Kopfes (Nasenspitze bis Hinterhauptbein) entspricht der Hälfte der Rückenlänge (Widerrist bis Rutenansatz).

VERHALTEN / CHARAKTER (WESEN) :

Typische Wesenszüge sind sein gutartiger, ausgeglichener Charakter und seine unbestechliche Treue zum Herrn. Er besitzt hoch entwickelte Sinnesorgane, Klugheit, Ausbildungsfähigkeit, Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Widerstandsfähigkeit gegen Witterung und Krankheiten. Durch seine angeborene Belastbarkeit und Selbstsicherheit eignet er sich bestens zum Begleit-, Sport-, Gebrauchs- und Diensthund.

KOPF :

OBERKOPF :

Schädel : Kräftig und langgestreckt, ohne stark hervortretendes Hinterhauptbein. Der Kopf soll zur Wucht des Hundes passen. Die Stirn ist flach und verläuft faltenlos und parallel zum Nasenrücken.

Stop : Erscheint durch die Brauen deutlich ausgeprägt.

GESICHTSSCHÄDEL :

Nasenschwamm : Die Nasenkuppe ist gut ausgebildet, mit grossen Öffnungen und ist stets schwarz.

Fang : Er endet in einem stumpfen Keil. Der Nasenrücken ist gerade.

Rüdenliste

Name / Geb.Datum	HD	Kör- schutz	Prüfungen	Besitzer	Telefon
Ador von der green Valley Ranch 25.05.2001	A/A	Ja	SPV Diensthundep.	Daniel Roth untere Gwanne 3713 Reichenbach	033 676 25 52 079 639 68 03
Aron vom Wasserschloss 11.10.2003	A/A	Nein		Steve Kunz Feldstrasse 1 6253 Uffikon	079 422 68 03
ArthosCliff von der green Valley Ranch 25.05.2001	A/A	Ja	SMF Diensthund	Anita Renz Einsiedlerstr. 80 8820 Wädenswil	01 680 25 69 079 205 85 27
Ben-Hur vom Teuchelweiher 15.01.2002	B/B	Nein	Mondioring	Astrid Pichorner Hauptstrasse 20 3250 Lyss	032 384 26 78 079 687 85 11
Benny vom Reusserland 06.11.03	A/A	Nein	IPO 1	Ernst Senn Histengasse 81 9475 Sevelen	081 785 22 87 079 437 9975
Chläus-Cliff vom Hexenkessel 05.06.2000	B/B	Ja	BH 1 IPO 3	Jürg Grob Falterblick 17 8966 Oberwil-Lieli	056 631 68 23 079 676 06 90
Dandy vom Diemberg 03.08.1998	A/A	Ja	VPG 1, BH 1 IPO 3 LAWH 3	Susanne Ommerli Gerstrasse 16 8636 Wald	055 246 50 72 079 697 77 82
Danger Waran vom Elberfeld 28.11.04	A/A	Nein	BH 1	Edith Bucher Zihlstrasse 15 5734 Reinach	062 771 12 14 079 302 85 14
Don Giovanni della Koky Svizzera 07.05.1998	A/A	Nein	SanH 3	Silvia Kämpfer Wibichstrasse 34 8037 Zürich	01 361 48 83 078 667 81 32
Jérome vom Elberfeld 24.03.1997	A/A	Ja	BH 1 IPO 3 V Bewertung	Heinz Wüest Sommerhalde 1 5079 Zeihen	062 876 16 18 079 205 97 35
Joker von Di's Dämonen 11.03.2001	B/B	Ja	BH 2 V Bewertung V1 CAC	Christine Weber Hauptstrasse 89 5737 Menziken	062 771 77 23 079 215 95 57

Clubschau in Holzikon am 17. September 2006

Zusammen mit dem Schweizerischen Club für Schnauzer und Pinscher SCSP konnten wir mit unseren Riesenschnauzern an der bestens organisierten CAC-Ausstellung am 17. September 2006 in der Reithalle in Holzikon teilnehmen.

Einen grossen Dank an die Mitglieder und dem Vorstand vom SCSP, das wir mitmachen konnten.

Der Organisatorin Franca Sigrist einen speziellen Dank. Mit viel Aufwand und Elan ist es ihr und dem OK-Präsident Erich Küenzler gelungen, eine ruhige und fachlich sehr lehrreiche Ausstellung durchzuführen.

Die beiden Richter, Herrn Burkhard Seibel, D (Rüden) und Herrn Heinrich Becker, D (Hündinnen) haben ihre nicht einfache Aufgabe mit grosser Fachkenntnis bestens gemeistert. Vielen Dank.

Trotz einem regnerischen Tag waren 23 Riesenschnauzer anwesend. Gezeigt und vorgeführt wurden nach Rückzug von 3 Hunden noch 20. Davon, 13 in Schweizer Besitz und 7 aus Deutschland. Besonders erfreulich war, wieder einmal eine Pfeffer-Salz Hündin in der Jugendklasse zu sehen.



Ein gutes Gelingen fängt mit Kleinigkeiten an.

Photo links: Largo von Di's Dämonen

Als Klubsieger SRSC 2006 wurde gewählt: Bendix vom Haus Kunterbunt.
Eigentümer: Karin Hostettler, 5040 Schöffland. Wir gratulieren.

Besonders aufgefallen ist, dass mehrere Kaufinteressenten die Ausstellung besucht haben. Für mich ist das eine Bestätigung, dass die Ausstellungen im Interesse der Rasse und als Ansporn der Züchter, vermehrt weiterzuführen und auszubauen sind.

Mit grossem Fachwissen, Können und Liebe zum Schnauzer und Pinscher wurde die Jung-hundebewertung von Frau Christine Rossier und Frau Elisabeth Feuz in der Hallenecke bewertet. Beim intensiven Zuschauen konnte man an dieser Stelle in kürzester Zeit sehr viel Lehrreiches und Informatives mit nach Hause nehmen.

Für ihre Ausführung und Ausdauer herzlichen Dank und Hut ab.

Unser Präsident Heinz Wüest dankt über den Lautsprecher (mit Wackelkontakt) im Namen des Schweizerischen Riesenschnauzer-Clubs SRSC dem OK-Präsident Erich Küenzler und dem Schweizerischen Club für Schnauzer und Pinscher SCSP für die gute Zusammenarbeit und für die tolle Ausstellung. Einen besonderen Dank den Ausstellern, den Besuchern und Gästen, Franca Sigrist SCSP, Georg Schaniel SRSC und allen, die geholfen haben, diesen Anlass so gut zu gestalten.

Einen besonderen Dank an Heinz Wüest, Präsident SRSC für seine Worte.

Allen Helfern, die am Schluss die Halle aufgeräumt haben ein riesiges Dankeschön.

27. Oktober 2006 /gs

Hündinnenliste

Name / Geb. Datum	HD	Kör- schutz	Prüfungen	Besitzer	Telefon
Atlantis vom Schlösserdreieck 12.06.1999	A/A	Nein	V Bewertung	Angela Stutz Ed. Huberstr. 34 6022 Grosswangen	041 495 37 05 079 293 83 11
Black Beauty von Ernada 11.04.2004	A/A	Nein	V Bewertung Jgd.CAC	Angela Stutz Ed. Huberstr. 34 6022 Grosswangen	041 495 37 05 079 293 83 11
C-Alessa von der green Valley Ranch 11.10.2001	A/A	Nein	BH 1 IPO 1	Birgit König Waldrainweg 2 4802 Strengelbach	062 752 17 50
Cover Girl Invicta 16.09.2002	A/A	Nein	V Bewertung CH- Champion	Jasmin Isler Mattenstr. 1 8824 Schönenberg	079 631 24 26
Daiquiri vom Teuchelweiher 30.07.2003	A/A	Nein	IPO 1, SanH1 VPG 1 V 1, BOB	Christine Probst Töbelistrasse 22 8486 Kollbrunn	052 213 08 29 079 786 46 15
Derry vom Hexenkessel 03.07.2002	B/A	Ja	BH 1 VPG 3 V Bewertung	Niederer Monika im Högli 9427 Wolfhalden	071 888 13 22
Esca vom Hatzbachtal 09.11.2002	B/B	Ja		Tobias Zwimpfer Samstagerstr. 93 8832 Wollerau	079 395 35 35
Flo vom Hexenkessel 19.03.2004	A/A ED= O/O	Nein	V 1 CAC BH 1	Ricarda Schlanser Mösli 2655 9100 Herisau	071 350 00 02 076 330 00 20
Haifa von Melina 04.10.2000	A/A	Ja	BH 3 VPG 3	Dannja Romer Weidlistrasse 12 8608 Bubikon	055 243 43 47 079 695 38 20
Jara vom (pfeffersalz) Stimberg 02.10.2004	B/B	Nein		Claudia Vasellari Riburgerstrasse 2 4313 Möhlin	061 851 02 73 079 649 38 77
Joy von Melina 30.10.2001	A/B	Nein	IPO 1	Claudia Vasellari Riburgerstrasse 2 4313 Möhlin	061 851 02 73 079 649 38 77

Jahresbericht 2006 der Ortsgruppe Aargau des SRSC

An der Generalversammlung vom 20. Januar 2006 im Restaurant „die Waid“ in Zürich mussten keine besonderen Geschäfte behandelt werden. Da das Einzugsgebiet der OG Aargau sehr gross ist hat der Vorstand entschieden die GV von Westen (2005 Zeihen) gegen Osten zu verlegen um dann wieder im Zentrum zu tagen. (2007 Birr-Lupfig)

Am 26. Januar wurde der Übungsbetrieb wieder aufgenommen. Der Kegelabend fand am 2. Februar in Brugg statt. Leider war das Datum nicht ideal, oder die Mitglieder noch etwas müde von den Festlichkeiten über den Jahreswechsel. Kränze und Babelis wurden geschossen, eingesagt und um die Jahrzahl gekegelt. Am Schluss konnte sich jeder am Gabentisch etwas auswählen. Auf den 4. März wurde zum traditionellen Raclette-Höck in die Waldhütte von Lieli eingeladen. Dieses Jahr war vor dem Höck noch Schutzdienst mit dem Boxer-Club angesagt. Bei der Hütte des Boxer-Clubs, die sich nicht weit entfernt von der Waldhütte Lieli befindet, wurde Schwerstarbeit geleistet. Alles neu für den Piqueur Paolo, für die Hunde, die Hundführerinnen + -Führer, denn auf dem Übungsplatz hatte es ca. 40 cm. Neuschnee und es schneite und schneite. Der wärmende Kaffee und der geheizte Clubraum wussten wir zu schätzen. Dem Boxer-Club nochmals recht herzlichen Dank. Um sicher nach Hause zu fahren, wurden teilweise die Schneeketten montiert. Ab 17.30 Uhr konnten sich alle in der warmen Waldhütte mit Raclette, Dessert und Kaffee stärken. Keiner wusste was er auf dem Heimweg antreffen wird, denn der Schnee fiel ohne Unterbruch. Die Winterlandschaft und der Höck waren einzigartig. Allen Helfern herzlichen Dank. Am 18. März wurde die GV des SRSC im Hotel Garni an der Reuss in Gisikon-Root abgehalten. Ich hoffe und wünsche, dass das SRSC Boot ab der GV 2007 wieder in ruhigeren Gewässern navigieren kann. Unseren OG Mitgliedern, die bei den Arbeitstagen vom 01.04. und 23.09.2006 sowie an der Herbstprüfung des SC OG Brugg vom 07. und 08.10.2006 mithalfen herzlichen Dank. Mit unserer Beteiligung und Mithilfe, zeigen wir dem SC OG Brugg, dass wir das Benützungsrecht des Übungsplatzes und des Clubhauses sehr schätzen. Nach 14 Hündeler Wochenenden im Kiental, wagten wir etwas neues und wechselten in den Schwarzwald, es war ein Treffer ins Schwarze. Vom 28.04. bis 01.05.2006 waren wir in Ühlingen, Wetter kalt aber trocken, Fährengelände zum versauen. Unterkünfte und Essen sehr gut, Stimmung super. Es wurde in den Sparten Nasenarbeit, Unterordnung und Schutz trainiert. Werner Hösli der Organisator dieses Wochenendes und Paolo Creco stellten uns ihr Wissen und Können voll zur Verfügung. Samstag und Sonntag wurde intensiv gearbeitet. Am 1. Mai war es etwas lockerer. Auch die Nichthündeler kamen voll auf ihre Rechnung, sie bewanderten die Landschaft und betrieben auch Wirtschaftskunde. Es war ein wunderbares Wochenende es stimmte alles von A-Z. Werner und Paolo nochmals herzlichen Dank. Im Monat Juli war faulenzen angesagt und schonen des Übungsplatzes. Am 3. September führten wir im Auftrage des SRSC den Familientag auf dem Übungsplatz des SC der OG Brugg durch. Petrus war uns sehr gut gesinnt. Ab 09.00 Uhr gab es den Begrüssungskaffee. Ab 10.00 Uhr bestand die Möglichkeit an der Wanderung zum Schloss Habsburg mit wunderbarer Fernsicht, Start zum Plauschparcours mit verschiedenen lustigen Aufgaben für Hund und Mensch, oder Start zum Riesenschnauzerrennen. Um 12.00 Uhr war das Mittagessen bereit mit Dessertbuffet bis hin zum Riesenschnauzerkaffee. 13.30 Uhr Fortsetzung der Parcours, 16.00 Uhr Rangverkündigung. Am Hunderennen beteiligten sich 35 Hunde und am Plauschparcours 22 Teams. Dank unseren Sponsoren; Rogger Vreni und Moritz, Rest. Rössli in Zeihen, Meiko Villmergen, SRSC – Shop, ibb Brugg Hösli Werner, Wüest Heinz, CSS Versicherungen etc. durften alle Teilnehmer vom Schnauzerrennen und Plauschparcours einen Preis am Gabentisch abholen. Den Sponsoren recht herzlichen Dank. Für das reichhaltige Salat- und Dessert-Bufferet gesponsert durch unsere OG Frauen und OG Mitglieder vielen Dank. Der Familientag fand sehr guten Anklang bei den Teilnehmern. Schade, dass nicht mehr Riesenschnäuzler den Weg nach Hausen fanden. Allen OG Mitgliedern die zum guten Gelingen dieses Anlasses beigetragen

Zuchtstättenliste

Zuchtstätte	Name / Adresse	Telefon
von der alten Oele	Dannja Romer Weidlistrasse 12 8608 Bubikon	055 243 43 47 055 246 10 32 079 695 38 20
vom Diemberg	Roger Frauenfelder Gerstrasse 16 Oberholz 8636 Wald	055 246 50 72 079 422 28 80
vom dunklen Stern	Edith Bucher Zihlstrasse 15 5734 Reinach	062 771 12 14 079 302 85 14
von der Feldmatt www.feldmatt.ch	Josef Frank Feld 6147 Altbüron	062 927 20 55 079 243 28 79
vom Gurnigelwald	Gerber Manuela Untere Wart 36 3600 Thun	079 310 26 69 078 679 47 97
vom Haus Kunterbunt	Angela Stutz Ed.-Huberstr. 34 6022 Grosswangen	041 495 37 05 079 293 83 11
vom Hexenkessel www.riesenschnauzer -vom-hexenkessel.ch	Brigitte Baier Degersheimerstrasse 78 9100 Herisau	071 351 44 94 079 225 69 94
vom Indian Fire	Rita Bürgi Breiten 8 6022 Grosswangen	041 980 09 84 079 520 15 37
vo de Lochete	Steve Kunz Feldstrasse 1 6253 Uffikon	079 422 68 03
von Melina www.hunde-melina.ch	Claudia Vasellari Riburgerstrasse 2 4313 Möhlin	061 851 02 73 079 649 38 77
vom Teuchelweiher www.riesenschnauzer zucht.ch	Christine + Markus Probst Töbelistrasse 22 8486 Kollbrunn	052 213 08 29 079 786 46 15
des Millemèches www.millemeches.ch	Deborah + Urs Gugelmann Zelgli 9 5313 Klingnau	056 245 34 65 079 780 80 20
von Ramooshöhe	Birgit und Beat König Waldrainweg 2 4802 Strengelbach	062 752 17 50
vom schwarzen Falken	Jacqueline Maeder Eggetsbühlerstrasse 18 9545 Wängi TG	052 378 24 86 079 549 92 48



Ortsgruppe Zürich

Präsidentin:

Christine Probst

Töbelstrasse 22

8483 Kollbrunn

Tel. 052 213 08 29

Ortsgruppe Zürich, Jahresbericht der Präsidentin

Nun gehört das Jahr 2006 bereits der Vergangenheit an und es ist an der Zeit das vergangene Jahr im Rückblick zu betrachten.

Unsere Ortsgruppe bewegt sich in sehr ruhigen Gewässern. Keine vereinsinternen Quereleien, keine Missgunst unter den Mitgliedern, ein harmonisierender Vorstand. So habe ich mir unsere Ortsgruppe immer vorgestellt.

Der Vorstand ist stets bemüht für die Mitglieder eine gute Atmosphäre zu schaffen, damit sich alle auf das wesentliche, nämlich unsere geliebten Riesenschnauzer konzentrieren können.

So haben den auch neue, hochmotivierte Mitglieder den Weg in unsere Ortsgruppe gefunden. Auch wenn die Motivation zwischenzeitlich etwas nachlässt liegt das nicht am Umfeld sondern an ihren pubertierenden Junghunden. Das sie motiviert sind zeigt auch das es für sie selbstverständlich ist bei einem Anlass mit zu helfen.

Die Ortsgruppe wird auch in diesem Jahr keine wesentlichen Veränderungen erfahren, dafür ist nicht die richtige Zeit. Das neue Jahr wird im gleichen Rahmen wie bisher organisiert sein, bis der Boden genug fest ist um Neues darauf zu bauen.

Der letztjährige Höhepunkt im Vereinsgeschehen war sicher der gelungene Familienabend. Über die von Mitgliedern erfolgreich bestandenen Prüfungen und Ausstellungen wird die Übungsleiterin in ihrem Bericht ausführlich berichten.

Dass der Riesenschnauzer auch im internationalen Bereich gute Figur macht haben einige unentwegte OG-Mitglieder an der WM in Freiburg mit verfolgen können.

Nach der Generalversammlung treffen sich die Aktiven wieder regelmässig auf dem Übungsplatz in Winterthur. An dieser Stelle möchte ich der KG-Winterthur für ihr grosszügiges Gastrecht Danke sagen.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen die für unsere Ortsgruppe in irgend einer Weise einen Teil ihrer Freizeit zur Verfügung stellen. Speziell Bedanken möchte ich mich bei unserem Helfer Enzo. Er versteht es immer wieder Hund und Führer den richtigen Weg zu zeigen.

Kollbrunn, im Januar 2007

Christine Probst



Schweiz. Riesenschнауzerclub / SRSC
Club Suisse du Schnauzer Géant / CSSG
Sektion der Schweiz. Kynologischen Gesellschaft

Aktuarin : Karin Dutler, Bogenstrasse 17
9326 Horn, Tel 071 841 16 42, Fax 071 841 16 46
E-Mail: hundeschule.bodensee@bluewin.ch

Protokoll der Generalversammlung des SRSC, vom 18. März 2006
im Hotel Garni an der Reuss, Gisikon/Root LU

1. Begrüssung

Um 14.00 eröffnet der Präsident Harry Büsser die termin- und statutengemäss einberufene Generalversammlung. Die Präsenzlisten ergeben 75 stimmberechtigte Mitglieder und 2 Gäste. Das Absolute Mehr beträgt somit 38 Stimmen.

Der Präsident heisst alle Anwesenden zur 77. Generalversammlung des SRSC herzlich Willkommen. Harry Büsser stellt den Vorstand für die Neumitglieder kurz vor. Er erwähnt, dass er bezüglich der Veranstaltungen mit Freude an das vergangene Jahr zurück denkt und dankt all denen die für das gute Gelingen mitgewirkt haben.

Auch im vergangenen Vereinsjahr hatten wir wieder Todesfälle unter den Mitgliedern zu verzeichnen. Zum Gedenken an den OG Präsidenten von Tessin Herr Zanetti und Brunc Schwendener aus Buchs wurde eine kurze Gedenkzeit abgehalten.

Herr Büsser bittet während der Versammlung das Rauchen zu unterlassen.

Aufgrund der zum Teil zeitintensiven Traktanden bittet Harry Büsser um eine gute Mitwirkung und um möglichst kurze Wortmeldungen zu den einzelnen Punkten. Er möchte eine speditive und sachlich korrekte GV abhalten.

2. Wahl der Stimmzähler:

Herr Albert Schuhmacher, Frau Angela Neuenschwander und Frau Ricarda Schlanser werden als Stimmzähler gewählt.

Genehmigung der Traktandenliste:

Die Traktandenliste wird unter Punkt 5 Info ISPU WM 2004 um Punkt 5a Information und Punkt 5b Beschluss + Kompetenzverteilung erweitert.

3. Protokoll der Generalversammlung vom 19. März 2005 in Aarau

Das von Karin Dutler verfasste Protokoll der letzten GV, welches im diesjährigen Bulletin abgedruckt ist, wird einstimmig genehmigt und verdankt. (Vorlesung nicht gewünscht).

4. Genehmigung der Jahresberichte für 2005

Sämtliche Jahresberichte wurden im Bulletin veröffentlicht. Sie werden deshalb nicht verlesen.

4.1. Jahresbericht des Präsidenten

Der Bericht wird vom Vizepräsidenten Walter Plattner der GV zur Annahme empfohlen und von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4.2. Der Jahresbericht der Zuchtwartin Brigitte Baier wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

4.3. Der Jahresbericht des Körmeisters Walter Plattner wird ebenfalls einstimmig angenommen.

15. ISPU - WM 2006 **in Wyhl am Kaiserstuhl**

Bei schönem Wetter wurde die 15. ISPU – WM 2006 vom 27. – 29.10.2006 in Wyhl am Kaiserstuhl durchgeführt. 10 Nationen kämpften um den Weltmeistertitel 2006.

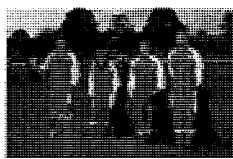
Die Schweizerteams erzielten hervorragende Resultate. Was mich überwältigte waren die super sportlich vorgeführten Arbeiten von unseren Schweizern.

Die Mannschaft wurde Vizeweltmeister mit hervorragenden 794 Punkten.

Danke für den Einsatz der 7 Teams, dem Mannschaftsführer, die Unterstützung der Schlachtenbummler, ebenso unseren Sponsoren (Royal Canin, Bio Mill, Husta W. Haag, U. + D. Gugelmann, R. Frauenfelder) und der OG-Schauinsland für den fairen und gut organisierten Wettkampf.

C. Vasellari

Unsere Vizeweltmeister



Mannschaftsführer Karl Furrer

Ommerli Susanne mit Dandy von Diemberg

265 Punkte

Frauenfelder Roger mit Ive v. Melina

266 Punkte

Gugelmann Urs mit Jambo v. Melina

263 Punkte

Einzelrangliste

Frauenfelder Roger	mit Ive v. Melina	266 Punkte	Rang 11
Ommerli Susanne	mit Dandy von Diemberg	265 Punkte	Rang 12
Gugelmann Urs	mit Jambo v. Melina	263 Punkte	Rang 14
Cabrini Mario	mit Edwina v. Breisgau	261 Punkte	Rang 16
Grob Jürg	mit Chläus-Cliff v. Hexenkessel	258 Punkte	Rang 17
Schilt Brigitte	mit Santo v.d. Feldmatt	171 Punkte	Rang 36
Greco Paolo	mit Arno v. Densbüren	158 Punkte	Rang 37

10. Wahlen

10.1 Neuwahlen in den Zentral-Vorstand

Körmeister

Walter Plattner informierte uns letztes Jahr über seinen Rücktritt als Körmeister und steht für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Wir bedauern den Weggang von Walter Plattner und werden unter Ehrungen nochmals darauf zurückkommen.

Im „Hunde“ und im Internet wurde das Amt des Körmeisters ausgeschrieben. Die Ausschreibung zeigte ein gutes Grundinteresse für die Tätigkeit als Körmeister und es konnten einige Gespräche mit potenziellen Kandidaten geführt werden. Der GV konnte 2 Kandidaten präsentiert werden.

Bei der ersten Person handelt sich es um Roger Frauenfelder. Der Vorstand hat diese Bewerbung geprüft und dabei auch ein persönliches Gespräch geführt damit Ziele und Ideen bekannt werden. Die in der Vergangenheit gemachten Erfahrungen mit Roger Frauenfelder führte jedoch dazu, dass sich der gesamte Vorstand eine Zusammenarbeit mit Roger nicht vorstellen könnte, was ihm auch schriftlich mitgeteilt wurde. Der Vorstand hat sich entschieden nicht hinter der Kandidatur von Roger Frauenfelder zu stehen und unterstützt die 2 Kandidatin – Frau Elsbeth Tromp.

Roger Frauenfelder wird vom Vorstand nochmals gefragt, ob er aus dieser Perspektive sich weiterhin als Körmeister zur Verfügung stellen oder die Bewerbung zurückziehen will. Roger Frauenfelder nimmt Stellung und orientiert die anwesenden Mitglieder, dass er zu Ohren bekommen hat, dass der Vorstand nicht hinter ihm steht er aber sich weiterhin als Körmeister zur Verfügung stellen wird.

Harry Büsser nimmt dies zur Kenntnis und bittet Roger sich der Versammlung kurz vorzustellen. Roger Frauenfelder übergibt das Wort Herrn Fritz Mauerhofer, dieser stellt Roger Frauenfelder (Jahrgang 1953) kurz der Generalversammlung vor. Fritz Mauerhofer bittet die Versammlung um ihre Stimme für Roger Frauenfelder.

Die Versammlung stellt Roger einige Fragen zu seiner Person und zu seinen Zielen. Roger erklärt, dass die neue Körnung wohl gut war aber leider habe die Ausführung nicht geklappt. Er möchte mit seiner Wahl die Ausführung optimieren.

Harry bittet nun Frau Elsbeth Tromp sich kurz vorstellen. Frau Tromp stellt sich selber der Generalversammlung vor. Sie würde sich über eine Wahl sehr freuen, da ihr die Arbeit als Körmeisterin sehr gut gefallen würde.

Von der Versammlung aus werden keine weiteren Fragen an Elsbeth Tromp gestellt.

Aus dem Saal melden sich keine weiteren Personen die sich als Körmeister zur Verfügung stellen möchten.

Harry Büsser fragt die Versammlung ob sie eine geheime oder eine offene Wahl wünschen. Mit 37 Stimmen wird eine offene Wahl von den Mitgliedern gewünscht.

Roger Frauenfelder wird mit 42 Stimmen als neuer Körmeister gewählt. Roger bedankt sich bei den Mitgliedern für das Vertrauen und nimmt die Wahl dankend an.

Sekretariat

Karin Dutler informierte den Vorstand des SRSC, dass sie aus privaten Gründen nicht mehr im Vorstand tätig sein kann. Der Vorstand bedauert den Weggang von Karin und hat ihr Amt ebenfalls im „Hunde“ und im Internet ausgeschrieben.

Harry Büsser darf der Generalversammlung Frau Rahel Lüthi als Nachfolgerin von Karin begrüßen.

Frau Rahel Lüthi stellt sich der GV kurz vor. Sie ist 45 Jahre und wohnt in Langnau am Albis. Sie habe sich sofort auf dieses Inserat im Hunde angesprochen gefühlt. Da sie selber weder

Schweizer Meisterschaft der Lawinhunde **vom 25./26 März 2006**

Für die diesjährige Schweizer Meisterschaft auf der Engstligenalp ob Adelboden qualifizierten sich drei Riesenschnauzer, die alle aus Schweizer Zuchten stammen. Alle drei haben mit sehenswerten Resultaten abgeschnitten: die Drei klassierten sich nämlich alle unter den ersten zehn (von 25 Teilnehmerteams) – und alle Drei erreichten ein «sg AKZ». Herzliche Gratulation!

Sogar zu einem Podestplatz reichte es mit dem 3. Rang mit 280 P., sg AKZ: Roger Frauenfelder mit «Ive von Melina», 4½ Jahre alt und zum zweiten Mal an der LawH-Meisterschaft. «Ive» ist neben Lawh auch in IPO ausgebildet und hat eine WM-Teilnahme vorzuweisen.

4. Rang mit 278 P., sg AKZ: Susanne Ommerli mit «Dandy vom Diemberg». «Zeus» ist 7½ Jahre alt und ist der Vater «Ive». Auch «Zeus» ist in IPO ausgebildet und war in der WM-Equipe. Seine Führerin ist kein Neuling in der Sparte LawH, denn Susanne war dieses Jahr zum 25. Mal in Folge (mit dem fünften Riesenschnauzer aus Schweizer Zucht) an der Meisterschaft.

8. Rang mit 271 P. sg AKZ: Karin Dutler mit «Gratia vom Bärenbrunnen». Die mit 6½ Jahre alte Hündin war das erste Mal an der Meisterschaft dabei; «Grati» arbeitet im Sommer in den Klassen BH und SanH.

Die Meisterschaft war von aktiven Lawinhundeführern des SKBS-OG Thun wahrhaftig «meisterhaft» organisiert. Unter der Leitung des OK-Präsidenten, Daniel Reichenbach und Prüfungsleiter Hanspeter Balsiger mit ihren tatkräftigen Helfern, die nicht alle namentlich erwähnt werden können, darf auf eine aussergewöhnliche schöne Meisterschaft zurückgeblickt werden. Und dies bestimmt nicht nur wegen des gleich bleibend schönen Wetters mit strahlendem Sonnenschein über beide Tage, welches es den vielen Zuschauern möglich machte, die Arbeiten auf dem anspruchsvollen, perfekt präparierten, sehr grossen Grobsuchfeldern sowie den schönen gefahrenen Feinsuchfeldern mit zu verfolgen.

Deshalb an dieser Stelle dem ganzen Organisations- und Helferteam ein ganz herzliches Dankeschön für die absolute «v-Arbeit»!

Verena Ommerli

Kassier:

Rudolf Lüthi stellt sich nicht wieder zur Wahl zur Verfügung. Er erklärt, dass er in den letzten 10 Jahren an jeder Körnung dabei war und es nicht erlebte, dass Roger Frauenfelder oder Susi Ommerli nicht etwas auszusetzen hatten.

Leistungswartin:

Claudia Vasellari stellt sich weiterhin zur Wahl zur Verfügung.

Beisitzer:

Ramon Goertz stellt sich nicht wieder zur Wahl zur Verfügung.

Zuchtwartin:

Brigitte Baier stellt sich nicht wieder zur Wahl zur Verfügung.

Sekretariat:

Rahel Lüthi nimmt die Wahl nicht an und stellt das Amt Sekretariat wieder zur Verfügung.

Albert Schwarz, seit 30 Jahren Mitglied im SRSC bittet Roger Frauenfelder das Amt zurück zu nehmen und es Elisabeth Tromp zu übergeben. Roger Frauenfelder zieht das Amt nicht zurück.

Weiter erklärt Ursi Lüthi, dass sie den SRSC-Shop ebenfalls nicht weiterführen wird. Sie werde noch das Inventar machen und der Nachfolger könne die Ware bei ihr zu Hause abholen.

Präsident

Für die Wahl als Präsidenten wird Heinz Wüst offiziell angefragt. Heinz erklärt, dass er dieses Amt nicht unbedingt gesucht habe, jedoch zum Wohle des SRSC sich als Kandidat aufstellen lasse.

Die Generalversammlung wählt Heinz Wüst als Präsidenten. Heinz Wüst nimmt die Wahl an.

Kassier

Alfons Bobbià, pensionierter Elektroingenieur mit zweitem Wohnsitz in Frankreich stellt sich als Kassier zur Verfügung. Die Versammlung wählt Herr Bobbià als Kassier. Er nimmt die Wahl an.

Zuchtwartin:

Jaqueline Mäder, 47 Jahre, aus Wängi stellt sich als Zuchtwartin zur Verfügung. Sie führt ihre Hunde in den Sparten Lawenhunde und Begleithunde ab. Jaqueline Mäder war 6 Jahre eine Übungsleiterin in verschiedenen kynologischen Vereinen tätig. Sie hat eine 3-jährige Ausbildung in der Homöopathie bei Hunden gemacht und ist nun bei Certo-dog an einem Instruktorlehrgang.

Als Gegenkandidat schlägt Angela Neuenschwander Sepp Frank vor. Herr Frank züchtet seit 20 Jahren Hunde und würde das Amt gerne übernehmen.

Harry Büsser bittet zur Wahl.

Im ersten Wahlgang haben beide Kandidaten das absolute Mehr nicht erreicht.

Im zweiten Wahlgang gewinnt Jaqueline Mäder mit 34 Stimmen vor Sepp Frank mit 33 Stimmen die Wahl ganz knapp.

Jaqueline Mäder wird als neue Zuchtwartin gewählt. Sie nimmt die Wahl dankend an.

www.riesenschnauzer-vom-hexenkessel.ch



12.2 Jaqueline Mäder

Zu ihrem Antrag, dass es keine Zuchtausschliessung von sich bringt, wenn der P1 (Zahnfehler) beim Hund nicht vorhanden ist, gibt Jaqueline Mäder noch in einer langen Rede zusätzliche Erklärungen zu diesem Thema. Das Plenum beschliesst auf weitere Erklärungen von Jaqueline Mäder zu verzichten, da der Antrag schon ausführlich beschrieben worden ist. Der Antrag wird von der Versammlung mit grossem Mehr abgelehnt.

12.3 Orientierung Antrag GV 2005 – Heiri Amhof

Walter Plattner orientiert, dass er den Antrag von Heiri Amhof nicht bearbeitet hat. Die Abfassung des Schreibens beinhaltet keinen konkreten Antrag, welcher der GV zur Abstimmung vorgelegt werden könnte. Er weist im speziellen darauf hin, dass die Richter bei den einzelnen Hunde Erprobungen durchführen und keine Prüfungen abnehmen.

Die Erprobungen sollen dem Richter Aufschluss über das Wesensgrundgefüge geben. Dem entsprechend sei es eben notwendig, je nach Hund mehr oder weniger Erprobungen durchzuführen, jedoch so viele bis es dem Richter möglich wird, den Hund lesen zu können und sich ein entsprechendes Urteil zu bilden.

Richterausbildung

Walter Plattner weist darauf hin, dass der SRSC einmal den Beschluss gefasst hat, die Richter im Schweizerischen Schäferhundclub auszubilden und weiterzubilden. Dementsprechend verfügte der SRSC nur Richter mit der entsprechenden Ausbildung des SC zuzulassen.

Walter Plattner orientiert des weiteren, dass sich die Zucht- und Körkommission je nach Wichtigkeit der anfallenden Geschäfte, pro Jahr immer mindestens 1 bis x mal getroffen hat. Zusätzlich hat sich nach seinen Erläuterungen die Zucht- und Körkommission immer wieder an den Körungen und der Züchtertagung getroffen und diese Treffen sinnvoll genutzt um Themen und Fragen miteinander zu besprechen.

Im übrigen weist der Körmeister darauf hin, dass er für das Bearbeiten von Themen des öffentlichen Weg über das Internet gesucht hat um unnötige Fahrzeiten und Spesen so zu vermeiden.

Walter Plattner macht seinen Nachfolger Roger Frauenfelder darauf aufmerksam, dass gewisse Themen des Schreibens von Heiri Amhof durchaus mit den Richtern noch besprochen werden könnten.

13. Ehrungen

Rücktritt Walter Plattner:

Harry Büsser bedankt sich bei Walter Plattner für die grosse Arbeit die er für den SRSC geleistet hat. Walter war eine sehr engagierte und kompetente Person. Er hat viel bewirkt in der Zucht- und Körkommission. Im weiteren hat er den sehr beliebten Familientag ins Leben gerufen. Harry wünscht ihm für die Zukunft alles Gute und überreicht ihm einen Gutschein für 2 Personen in einem Hotel im Berner Oberland.

Der Generalversammlung schlägt er vor Walter Plattner als Ehrenmitglied aufzunehmen. Die GV bestätigt das Ehrenmitglied mit einem grossen Applaus.

Rücktritt Karin Dutler:

Harry bedankt sich auch bei Karin Dutler für ihre Arbeit als Sekretärin. Nebst dem Protokoll schreiben konnte man immer bei einigen Anlässen auf ihre Hilfe zählen. Er überreicht ihr einen Blumenstrauß und einen Gutschein für 2 Personen in einem Hotel in Österreich.

Jahresbericht der Zuchtwartin

Statistik

Wurftotal:	8
Anzahl Welpen:	71 (-4 Tot = 67)
Durchschnitt pro Wurf:	8.9
Tot oder eingeschläfert:	4
Durchschnitt aufzogener Welpen:	8.4
Aktive Züchter/innen:	6

	Anzahl Rü- den	Anzahl Hün- dinnen	Total
Schwarze in CH geboren und auf- gezogen	30	28	58
Pfeffer-Salz in CH geboren und auf- gezogen	3	6	9
Schwarze import- iert im SHSB ein- getragen	7	11	18
Pfeffer-Salz import- iert im SHSB ein- getragen	0	1	1
Total	40	46	86

Das Jahr 2006 ist im Eiltempo an mir vorbeigegangen und neigt sich bereits wieder dem Ende zu. In meinem Amt als Zuchtwartin musste ich mir im Tempo eines Eilzuges viel Neues, Lehrreiches aber vor allem Rassespezifisches aneignen. Zusammenfassend möchte ich festhalten, dass es ein ausgesprochen schwieriges, konfliktreiches und vor allem extrem arbeitsintensives Jahr war. Unmittelbar nach der turbulenten GV 06, und somit mit einer neuen Vorstandskonstituierung, begannen die Anpassungen an das Zucht- und Eintragungsreglement (ZER) unserer Aufzucht-Bestimmungen, des Zucht- und Körreglementes und der Neuerungen im Körreglement und dessen Ausführungsbestimmungen. Eine äusserst arbeitsintensive Zeit folgte, die viele schlaflose Nächte abverlangte, und mich, bedingt durch meine beiden Ämter, einige Male an die Grenzen meiner Belastbarkeit brachten. Dem nicht genug; nach Absprachen mit dem Rechtsvertreter der SKG musste auch noch zwingend eine ausserordentliche Generalversammlung, betreffend ZER, einberufen werden. Durch diese knappen Fristen, war es leider nicht mehr möglich, in so kurzer Zeit eine Züchtertagung einzuberufen. Dies hat sich im Nachhinein als sehr ungünstig erwiesen, da man im Vorfeld mit den Züchtern bereits einige Fragen hätte klären können. Die Statistik der Anzahl Welpen beläuft sich in ähnlichen Zahlen wie im Vorjahr.

Mit 8 Würfen liegen wir im Durchschnitt der vergangenen Jahre. Die Welpenanzahl aus Schweizer-Zuchten beträgt 67 (71 minus 4 Totgeburten oder Tod nach der Geburt) auch dies entspricht dem Durchschnitt des Vorjahres. Die Importe ausländischer Hunde sind leicht unter dem Durchschnitt des Vorjahres.

In meinem neuen Amt verliefen, nach einigen kleinen Anlaufschwierigkeiten, die ersten Wurfkontrollen bei den Züchter/Innen äusserst konstruktiv. Speziell in der Welpenvermitt-

Der Wanderpreis des Leistungswartes geht dieses Jahr ebenfalls an Susi Ommerli.

Der Wanderpokal für den besten Begleithund 1-3 wird an Roger Stäubli übergeben. Er erreichte im BH3 einen Durchschnitt von 286 Punkten.

Frau Ursi Lüthi wird für ihren riesigen Einsatz und Engagement für unseren Clubshop mit einem Blumenstrauss geehrt. Ursi bedankt sich bei der GV für die Unterstützung.

Frau Ursula Plattner wird als Helferin rund um das Köramt mit einem Blumenstrauss geehrt.

Harry Büsser bedankt sich bei Frau Ricarda Schlanser wird mit einem Blumenstrauss für ihre vielen Hintergrundarbeiten die sie für den SRSC tätigt.

Im Weiteren bedankt sich Harry Büsser bei Frau Besson für die Übersetzungen ins Französische. Ihr wird ein Blumenstrauss zu gesandt.

14 Verschiedenes

Georg Schaniel ist enttäuscht, dass im Bulletin kein Bericht über die Ausstellungen erschienen ist. Im nächsten Bulletin wird eine Seite für die Ausstellungen reserviert.

Harry Büsser bedankt sich für das Ausharren an der GV und wünscht allen Anwesenden für das Jahr 2006 Glück, Gesundheit und Erfolg und lädt alle zu einem kleinen Imbiss im Anschluss ein.

Im weiteren macht er die Mitglieder auf die verschiedenen Anlässe die im Internet publiziert sind aufmerksam.

Um 18.45 Uhr schliesst der Präsident die Generalversammlung 2006.

Horn, 23. März 2006

Das Sekretariat: Karin Dutler

Jahresbericht des Körmeisters

Das Jahr 2006, das Jahr der Veränderungen!

Neue Reglemente

Nach der überraschenden Wahl an der GV 2006 begann sofort die Arbeit am ZER, an unserem Zucht-und Körreglement und an den Ausführungsbestimmungen dazu. Denn. noch im 2006 verlangte die SKG eine Genehmigung durch die GV. Ein grosser Kraftakt für den neuen Vorstand.

Nach 2 ZKK Sitzungen und regem Mailverkehr, konnten die erarbeiteten Reglemente am 15. September der a.o.GV zur Genehmigung vorgelegt werden.

Nachdem die SKG diese auch gutgeheissen hat, werden sie auf den 1. Januar 2007 Rechtsgültigkeit erlangen.

Dem Vorstand, der ZKK, aber vor allem Jacqueline Maeder, die manche Nachtschicht mit Schreiben verbracht hat, möchte ich an dieser Stelle für die grosse geleistete Arbeit speziell danken.

Im Weiteren musste sich die ZKK mit Folgendem befassen:

- Unerlaubter Wurf (SKG Verweis)
- Ausarbeitung von Körmöglichkeiten ohne Schutzdienst (Präsentation an GV 2007)
- Hundebiss an WM (Fall noch nicht abgeschlossen)

Körungen

Im Mai fand in verdankenswerter Weise in Brugg (OG Aargau) die erste Wesensrichter-Tagung statt.

Diese stand im Zeichen der Präzisierung einzelner Übungen der Körung. 2002.

Die anschliessende Demonstration war gut besucht.

Aufgrund der jeweiligen Besprechung, im Anschluss an jede Übung, konnten die nachfolgenden Körungen recht einheitlich abgenommen werden.

Es wurden im Jahr 2006 insgesamt **13 Hunde angekört**.

Pfeffer-Salz

Jara v. Stimberg
Eig. Frau Claudia Vasellari

Schwarz

Black Beatle's Tequila Luna
Eig. Frau Elisabeth Hirsch

Waran v. Elberfeld
Eig. Frau Edith Bucher

Zabou Lilas v. Ermada
Eig. Frau Deborah Guggelmann

Flo v. Hexenkessel
Eig. Frau Ricarda Schlanser

Einleitung = Demonstration der neuen Wesensprüfung und der neuen Körperprüfung

Roger Frauenfelder führt um 18.30 auf dem Platz die neue Wesensprüfung und die neue Körperprüfung mit Körschutz vor.

Neu → Die Punktebewertung fällt weg.

Neue Wesensprüfung:

Christine Probst (Wesensrichterin) hat die neue Wesensprüfung im Detail mit einem Probehund vorgestellt und Fragen aus dem Publikum beantwortet.

Neue Körperprüfung:

- Belästigung durch Fremdperson (Führerverteidigung) KP 2002
- Beutespiel (Schlagsack)
- Körschutz: (Beutebiss an der Leine, Überfall aus dem Versteck, Flucht) keine Stockschläge

Der Wesensrichter Fritz Mauerhofer hat die neue Körperprüfung im Detail vorgestellt und Fragen aus dem Publikum beantwortet. Als Schutzdiensthelfer figurierte Mike Greub. Vreni Rogge hat mit ihrem Riesenschnauzerrüden die Körperprüfung, unter der Anleitung von Fritz Mauerhofer, vorgeführt.

1. Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Präsident, Heinz Wüest eröffnet um 19.30 Uhr die statutengemäss einberufene ausserordentliche Generalversammlung im Klubhaus des KV Fricktal in Oeschgen.

Entschuldigt haben sich:

Peter Lauber, Dr. Jan Nesvadba, Lisbeth Mach, Christine Rossier, Erna Bossi, Elisabeth Feuz, Hildegard Tomaschett, Ursula und Walter Plattner, Selina Gloor, Beat und Birgit Känig, Christine Weber, René Rader, Anita Renz, Jeanette Hostettler, Jürg und Jacqueline Grob, Greti Hofer, Steger Ernst und Ida Rüegg.

Am 7. Juli erschien eine Vorankündigung im HUNDE und am 18. August 2006 erschien die Ankündigung mit Traktandenliste der a.o. GV vom 15.9.06 im offiziellen Publikationsorgan „HUNDE“.

Am 30. Juli 2006 wurde die ausserordentliche GV vom 15.9.06 erstmals in der SRSC Homepage veröffentlicht.

Die Präsenzlisten ergeben 74 Stimmberechtigte und ca.10 Gäste. Der Präsident erklärt zuerst eingehend die Grundregeln der Abstimmung.

Heinz Wüest teilt mit, dass keine schriftlichen Abstimmungen und kein Delegieren möglich sind.

Begründung für die Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung vom 15.9.06:

Anpassungen an das Zucht- und Eintragungsreglement (ZER) unserer Aufzucht Bestimmungen SRSC und des Zucht- und Körreglements SRSC.

Diese wurden uns zwingend von der SKG (Herrn Dr. Leuthold) auferlegt, weil dieses Thema an der GV 2006 vom alten Vorstand nicht traktandiert wurde. Die neue ZKK hat alles überarbeitet und zur Überprüfung an die SKG weitergeleitet. Nach der Genehmigung der a.o. GV werden die überarbeiteten Reglemente noch einmal der SKG zugestellt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden gewählt: Heiri Amhof, Karl Furrer und Martin Kämpfer

HUND 07

An der HUND 07 werden wir mit unseren Freunden der 5Rassen mit einem gemeinsamen Stand auftreten. Mit Angela Stutz haben wir eine verantwortliche Person gefunden, welche unseren Teil betreuen wird. Gemeinsam mit den Boxern, Dobermannen, Airedales und Rottweilern betreiben wir eine kleine Bar, welche einen guten Treffpunkt für gemütliche Stunden bieten wird. Jeder 5R-Rassenclub wird an diesem grossen Stand einzeln auftreten.

Homepage

Unser neuer Webmaster heisst seit der GV 06 Kevin Mahrer.

Kevin hat es verstanden, in sehr kurzer Zeit unsere Homepage attraktiver, aktueller und abwechslungsreicher zu gestalten. Mit ihm konnten wir das Wichtigste, was eine Homepage bringen soll, realisieren, nämlich Resultate, Ereignisse, Anlässe, Würfe, besondere Mitteilungen usw. möglichst schnell bekannt zu machen. Kevin gebührt für seine spontane Bereitschaft und seinen grossen Aufwand unser grosser Dank.

Im Vorstand haben wir uns über ein neues „Projekt Homepage“ unterhalten, ob bis zur GV 07 eine Lösung vorliegt, werden wir sehen.

Das Gästebuch liess ich nach dem Missbrauch mit unanständigen, sinnlosen, destruktiven Meldungen schliessen. Ein Gästebuch darf kritisch sein, soll aber zum Nutzen, nicht zum Schaden des SRSC missbraucht werden.

Ortsgruppen

In unseren Ortsgruppen wird emsig gearbeitet. Die OG Zürich, wie die OG Aargau werden sehr gut geführt und sind besorgt, immer wieder neue Mitglieder aufzunehmen. Nicht zu unterschätzen ist der Gesellschaftliche Teil, der gebührend gepflegt wird.

Die Präsidenten nehmen aktiv an unseren Vorstandssitzungen teil. Wir sind froh um ihre konstruktiven Beiträge.

Der OG Aargau möchte ich an dieser Stelle herzlich für die Durchführung des diesjährigen Familientages danken. Wenn auch der Mitgliederaufmarsch zu wünschen übrig liess, wurde der grosse Aufwand, welcher Heiri Amhof mit seinen Leuten geleistet hatte, mit der grossen Zufriedenheit der Anwesenden belohnt.

Shop

Ursula Lüthi war leider zur Weiterführung unseres Shops nicht mehr zu begeistern.

Mit Hedi und Paul Metzger fanden wir einen würdigen Ersatz.

Beide bemühten sich während des ganzen Jahres mit einem neu konzipierten Stand und neuen Ideen uns für ihre Artikel und va. mit den neuen Jacken zu begeistern.

Für ihren grossen Aufwand und mit sehr viel Liebe gepflegten Shop danken wir ihnen von ganzem Herzen.

Körungen

Sehr viele Mitglieder haben an den drei Körtagen die Gelegenheiten genutzt, ihre Hunde dem Wesenstest oder Körprüfung zu stellen oder an der Junghunde-Beurteilung teilzunehmen. Zu denken gibt, wie wenig Hunde für den Körschutz gemeldet wurden. Sehr erfreulich ist immer der grosse Publikumsaufmarsch. Diese Anlässe geben allen Gelegenheit zum Fachsimpeln, ihre Meinungen zu den Beurteilungen zu äussern oder einfach – das ist nicht das Unwichtigste – das Gesellschaftliche zu pflegen. Den beiden Körmeistern, Walter Plattner (Wolfwil) und Roger Frauenfelder (Solothurn und Winterthur) und all ihren Helfern danken wir für die grosse Arbeit in den Vorbereitungen und die tadellosen Durchführungen. Näheres erfährt ihr im Bericht des Körmeisters.

4. Neuerungen im Körreglement des SRSC

2.2.3 Es findet jährlich mindestens eine Ankörung statt.
Dieser Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Neuer Vorschlag:

2.2.3 Es finden jährlich mindestens zwei Ankörungen statt
→ Dieser Antrag wird mehrheitlich angenommen

2.2.5 Die Ankörung besteht aus drei Teilen: WP, KP, FW
→ Dieser Antrag wird mehrheitlich angenommen

2.3.2 Läufige Hündinnen können am Ende aller Erprobungen, in Absprache mit dem Körmeister, geprüft werden.

→ Dieser Antrag wird mehrheitlich angenommen

2.3.4 Es ist möglich, die WP und die KP am gleichen Tag abzuschliessen, wenn das Mindestalter des Hundes 30 Monate beträgt. Hunde, die nach dem vierten Geburtstag vorgeführt werden, müssen die WP und KP am gleichen Tag absolvieren.

→ Dieser Antrag wird mehrheitlich angenommen

2.4.2 Kein Zuchtausschluss sind verdeckte P1, die mit einem Röntgenbild nachgewiesen werden können.

→ Dieser Antrag wird mehrheitlich angenommen

Neuerungen im Körreglement des SRSC:

Roger Frauenfelder erklärt den Anwesenden, dass die ZKK kurzfristig eine zweite Variante vorschlägt.

1. Variante: Wesensprüfung und Formwert und Körprüfung

2. Variante: Wesensprüfung und Formwert und 2 x V auf Ausstellungen

Abstimmung:

Die Punktebewertungen der Wesens- und Körprüfungen fallen weg.

Es heisst nur noch bestanden oder nicht bestanden

→ Dieser Antrag wird mehrheitlich angenommen

Körprüfung = Belästigung durch Fremdperson

→ Dieser Antrag wird mehrheitlich angenommen

Körprüfung = Beutespiel

→ Dieser Antrag wird mehrheitlich angenommen

Körprüfung = Körschutz

→ Dieser Antrag wird mehrheitlich angenommen

Ruedi Lüthi fragt noch einmal an, ob der Körschutz freiwillig ist. Man ist nicht auf sein Votum eingegangen. Sowie die neue Körprüfung vorgestellt worden ist, beinhaltet diese den Körschutz bereits. Aufgrund der Diskussion, ob der Körschutz freiwillig ist oder nicht, gibt es eine zweite Variante, einen Hund ohne Körschutz anzukören.

Die ZKK wurde beauftragt, eine Ankörungsmöglichkeit ohne Körschutz auszuarbeiten. (Ausstellungen)



Jahresbericht des Präsidenten des SRSC 2006



Liebe Mitglieder des SRSC und Freunde der Riesenschnauzer

An der sehr turbulenten GV vom 18. März 2006 wurde ich unvorbereitet zu meiner eigenen Überraschung zum Präsidenten des SRSC gewählt. Die Versammlung hat mir das Vertrauen geschenkt, obwohl ich bei der Übernahme dieses Amtes keine Gelegenheit hatte, viele Überlegungen anzustellen, traute ich mir die Bewältigung dieser Aufgabe zu. Meine primären Ziele waren, Ruhe und Frieden herzustellen, die Fragen sachlich anzugehen, unseren Riesenschnauzern zuliebe konstruktiv zu arbeiten und nach vorne zu schauen. Nach der Aktenübergabe am 31. März 06 versuchten wir gleich die Pendenzen zu erledigen, welche da waren:

- Anpassung unserer Aufzucht- und Körreglemente an das ZER (Zuchteintragsreglement)
- Clubschau Holziken: In Gesprächen konnten wir die Unstimmigkeiten, welche an der Clubschau 2005 entstanden waren, bereinigen und erklärten uns bereit, an der Ausstellung 2006 wieder teilzunehmen, den fixen Betrag von Fr. 1500.-- zu bezahlen und uns am Gewinn, resp. Verlust mit 50 % zu beteiligen.
- Die Spannungen mit der OG Aargau haben sich gelegt.
- Die Reaktivierung der OG Tessin erweist sich im Moment als ein aussichtsloses Unterfangen, da sehr wenige Mitglieder im Tessin wohnen und kaum eine Möglichkeit besteht, wieder eine OG auf die Beine zu stellen. Der Kontakt wird aufrechterhalten.
- ANIMALIA St. Gallen: die Betreuung des Infostandes haben wir übernommen.

ZER

Von der SKG wurde uns zwingend eine a.o. Generalversammlung aufgebürdet, an welcher die Anpassungen unserer Aufzucht- und Körreglemente vorgelegt und genehmigt werden mussten. Um alle vorgegebenen Termine einhalten zu können, legten wir diese auf den 15. September 2006 im Klubhaus des KV Fricktal in Oeschgen fest. Es war va. unserer Zuchtwartin Jacqueline Maeder zu verdanken, dass die Anpassungen an das ZER so speditiv erledigt werden konnten. Sie hatte auch die nötigen Unterlagen geschaffen, dass dieses Thema an a.o. GV seriös durchdiskutiert und verabschiedet werden konnte.

Zucht- und Körreglement

Unser neuer Körmeister nutzte die Gelegenheit an der a.o. GV eine neues Zucht- und Körreglement und derer Ausführungsbestimmungen vorzulegen.

Die ungenügende Präsentation dieser neuen Reglemente löste sehr grosse, missverständliche und destruktive Diskussionen aus. Im grossen Lärm wurde Vieles nicht verstanden. Das Körreglement wurde zwar angenommen, aber sehr viele waren mit dem obligaten Körschutz nicht einverstanden, was an der Versammlung und auch im Nachhinein wiederum zu grossen Unruhen und Unfrieden führte. Diskussionen um eine zweite Möglichkeit, nämlich nach der Wesensprüfung über Ausstellungen ankören zu können, gingen völlig unter. Die ZKK erhielt den Auftrag neue Vorschläge auszuarbeiten.